



Tätigkeitsbericht 2016

1. Allgemeines

Sicher im Heilbronner Land e.V. verzeichnete zum Jahresbeginn 2016 80 Vereinsmitglieder. Der Mitgliederstand erhöhte sich bis zum Jahresende 2016 auf 81 Personen, Institutionen, Vereine und Körperschaften, davon waren 39 Vereinsmitglieder Städte und Gemeinden aus der Region.

2. Vereinssitzungen

Am 07. April 2016 fand eine Vorstandssitzung in den Räumlichkeiten des Polizeipräsidiums Heilbronn statt. Die Mitgliederversammlung vom 21. November 2016 wurde im Landratsamt Heilbronn durchgeführt.

3. Personelles

Es gab im Jahr 2016 keine personellen Veränderungen im Vorstand oder Beirat.

4. Einnahmen / Ausgaben

Im Jahr 2016 betragen die Zuflüsse, bestehend aus Mitgliedsbeiträgen, Fördermitteln, Geldbußen, Spenden und sonstigen Einnahmen 24.805,80 €.

Demgegenüber standen Ausgaben für Förderprojekte, Veranstaltungen, Verwaltung und Mitgliederwerbung in Höhe von 48.764,65 €.

Mit dem Kontenübertrag aus 2015 in Höhe von 6.959,75 € sowie dem Bestand des Geldmarktkontos in Höhe von 47.925,67 € und Zinserträge in Höhe von 9,66 € betrug der Kapitalstand zum Ende des Jahres 2016 30.936,23 €.



5. Geförderte Präventionsprojekte

5.1. Lokale Präventionsprojekte

Suchtpräventionstage an der Realschule Güglingen

Die im Januar 2016 an der Realschule in Güglingen durchgeführten Suchtpräventionstage wurden durch zwei Vorträge unter dem Motto „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“ ergänzt. Hierfür wurde eine Förderung in Höhe von 200 € gewährt.

Suchtpräventionstage an der Verbundschule Bad Rappenau

Im Februar und März 2016 fanden an der Verbundschule in Bad Rappenau für Schüler der Klassenstufe 7 Suchtpräventionstage statt. Teil davon waren vier Vorträge unter dem Motto „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“. Diese wurden mit 400 € gefördert.

Suchtpräventionstage am Gymnasium Eppingen

Das Hartmanni-Gymnasium Eppingen veranstaltete im Juli für alle fünf 10. Klassen einen Drogenpräventionstag sowie im November eine Elternveranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“. Hierfür wurde eine Förderung in Höhe von 250 € gewährt.

Graffiti-Workshop Schwaigern

Die Leiterschule in Schwaigern führte mit den Schülern der Klassenstufe 7 vom 20.-22.07.2016 gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendreferat der Stadt Schwaigern einen Graffiti-Workshop durch. Die Schüler sollten im Workshop gemeinsam die Bushaltestellen im Schulumfeld gestalten, um dort auch wildes Sprayen zu vermeiden. Der Skaterpark wurde den Schülern ebenfalls als legale Sprayfläche zur Verfügung gestellt. Dieser Workshop wurde 2013 bereits erfolgreich durchgeführt, weshalb sich die Schulleitung zu einer Wiederholung entschlossen hat.

Die Gesamtkosten des Workshops belaufen sich auf ca. 1.900 €. SiHL steuerte 500 € an Fördermitteln bei.



Verkehrssicherheitstraining für Bürgerbusverein Bad Wimpfen

Beim Bürgerbusverein Bad Wimpfen handelt es sich um ein Projekt, das die soziale Teilhabe älterer Menschen fördern soll. Der Transport zwischen der Wohnung des älteren Menschen und unterschiedlichen Anlaufstellen wird von ehrenamtlichen Fahrern übernommen. Wie bereits im Jahr 2013 wurde für die neuen Fahrer ein Sicherheitstraining bei der Verkehrswacht Heilbronn durchgeführt. SiHL übernahm einen Teil der Kosten in Höhe von 150 €.

Verhaltensregeln in öffentlichen Verkehrsmitteln

Pfiffigunde e.V. führte zusammen mit pro familia und der Polizei in den Bussen und Stadtbahnen der Verkehrsbetriebe der Stadt Heilbronn, der RBS und der AVG eine Plakataktion zum Thema Belästigungen in Bussen und Bahnen durch. Es sollten nicht nur Frauen und Mädchen, sondern alle Fahrgäste angesprochen werden. Die Plakate machen mit eingängigen Piktogrammen/Comics auf richtiges Verhalten aufmerksam. Die Kosten für den Plakatentwurf der Werbeagentur und den Plakatdruck beliefen sich auf etwa 900 €. SiHL förderte das Projekt mit 400 €.



Ausstattung des Seniorenbüros mit Vortrags-Equipment

Zur Ergänzung polizeilicher Präventionsmaßnahmen im Seniorenbereich wurde bereits vor Jahren bundesweit das Projekt „Präventionsberater für Senioren (PFS)“ ins Leben gerufen. Diese Berater sind selbst Senioren und werden in umfangreichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen durch die Kriminalprävention für die gezielte Vortragstätigkeit befähigt. Organisiert sind diese Senioren im Verein „Senioren für Andere e.V.“. Da der Verein „Senioren für Andere e.V.“ über kein modernes Vortrags-Equipment (Beamer und Laptop) verfügte, wurde im Jahr 2009 eine Vortragseinheit, bestehend aus Laptop, Beamer und Peripherie beschafft und dem Seniorenbüro zur Verfügung gestellt. Da der Beamer erneuert werden musste, wurde für ca. 520 € Ersatz beschafft. Zudem erhielten alle Seniorenberater USB-Sticks mit den aktuellen Vorträgen.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

Präventionskonzept „Hand in Hand gegen häusliche Gewalt“

Für die landesweite Kampagne gegen Kindesmisshandlung und –Vernachlässigung wurden für die Region Heilbronn neue Flyer in einer Auflage von 15.000 Stück und neue Plakate aufgelegt. Gemeinsam mit anderen Sponsoren wie der Heilbronner Bürgerstiftung, Sozialstiftung der Sparkasse und AOK hat sich SiHL an den Kosten beteiligt. Hierfür haben wir 500 € bereitgestellt.

Integrationsprojekt Mitternachtsturniere

Im Jahr 2016 fanden sechs Mitternachtsturniere in Neckarsulm und Bad Friedrichshall statt, bei denen Jugendliche unterschiedlicher Ethnien über das gemeinsame Fußballspielen mit dem Ziel der Integration zusammengebracht wurden. Die Turniere fanden unter Leitung der Jugendpflege und unter Beteiligung der polizeilichen Jugendsachbearbeiter statt. Für den Druck von Plakaten steuerte SiHL etwa 350 € bei.

Kindertag des Stadt- und Kreisjugendrings Heilbronn

Am 25. September fand der Kindertag des Stadt- und Kreisjugendrings Heilbronn e.V. im Heilbronner Pfühlpark statt. Dort gab es viele Spiel- und Mitmachangebote, die natürlich alle kostenlos waren. Viele Vereine engagierten sich dort ehrenamtlich, um Kinder sowie deren Familien auch für die Teilnahme am Vereinsleben zu motivieren.

Die Gesamtkosten der Veranstaltung beliefen sich auf 4.800 €, wovon wir 1.200 € für Materialkosten der Spiel- und Mitmachangebote beigesteuert haben.

Projekt „VIELFALT: gemeinsam gestalten gemeinsam erleben“ Neckarwestheim

Das Integrationsprojekt hatte zum Ziel, Neugier auf Neues zu wecken, Ängste und Sorgen vor Fremdem abzubauen, die Aufgeschlossenheit zu fördern und Begegnungen zu ermöglichen. Die Initiatoren vom Jugendhaus, Jugendhausverein, Medienwelt, Grundschule und Sozialarbeit Neckarwestheim reagierten mit dem Projekt auf die entstandene Unsicherheit und vermehrte negative/fremdenfeindliche Äußerungen wegen des Baus einer Asylunterkunft in der Gemeinde. Vielfältige Workshops, Projektstage, Musikveranstaltungen und Themenabende sollten als Veranstaltungsreihe von Juni 2016 bis Mai 2017 ein positives Klima für mehr Aufgeschlossenheit und ein besseres Zusammenleben schaffen.

Die geplanten Projektgesamtkosten beliefen sich auf 7.850 €. SiHL steuerte 1.000 € Projektförderung bei.



Förderverein für Kriminalitätsvermeidung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

Zivilcouragetag am Bahnhof

Am 12. Oktober 2016 fand die dritte Auflage des Zivilcouragetags am Bahnhof in Heilbronn statt. Dieser Aktionstag ist Teil der Sicherheitskooperation von Landes- und Bundespolizei (SiKo). Mit einem Infostand wurden die Passanten auf das Thema Zivilcourage hingewiesen. Zudem sensibilisierten gemeinsame Streifen in den Stadtbahnen die Fahrgäste für dieses Themenfeld. Im mit unserer MUT-Aktion beklebten Zivilcouragebus führte das Theater Q-Rage Theaterstücke für Schulklassen auf. Die Kosten für die Theateraufführungen beliefen sich auf 1.035 €, die von SiHL übernommen wurden. Das Landeskriminalamt beteiligte sich an den angefallenen Kosten.



Präventionspuppenbühne

Die im Jahr 2012 neu aufgebaute Präventionspuppenbühne erreichte mit ihren 54 Aufführungen im Jahr 2016 insgesamt 2.061 Kinder. Im Dezember 2016 wurde die defekte Nebelmaschine durch eine neue ersetzt. Die Kosten beliefen sich auf ca. 160 €.

5.2. Voll Gas – Ein Projekt zur Unfallprävention bei jungen Kraftfahrern

Das im Jahr 2008 erstmals umgesetzte Projekt wurde auch in den Folgejahren fortgeführt. Im Jahr 2016 nahmen insgesamt 552 Schüler der Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm und der Audi AG an dem dreistufigen Programm teil.

Für die Durchführung der Rauschbrillenparcours und der Aufwandsentschädigung der Projektleitung wurden von SiHL im Jahr 2016 2.900 Euro bereitgestellt. Die Kosten für die Fahrsicherheitstrainings wurden vorwiegend von der Berufsgenossenschaft getragen. Bei 124 Jugendlichen bewilligte die Berufsgenossenschaft keine Kostenübernahme. Deshalb finanzierte SiHL diese Sicherheitstrainings in Höhe von insgesamt 6.440 €.

Die Kosten für die sozialpädagogischen Kleingruppengespräche wurden vom Landratsamt/Kreisjugendpflege und die Kosten für die polizeilichen Präventionsvorträge vom Polizeipräsidium Heilbronn getragen.



Förderverein für Kriminalitätsvermeidung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.3. Platte VII

Die im zweijährigen Rhythmus stattfindende Motorrad-Sicherheitsaktion Platte erfuhr am 17. April 2016 ihre nunmehr siebte Auflage. Auf der bei Motorradfahrern überregional bekannten Löwensteiner Aussichtsplatte wurde ganztägig eine umfangreiche Präventions- und Informationsveranstaltung rund um das Thema Motorrad dargeboten.

Sicher im Heilbronner Land übernahm gemeinsam mit der Kreisverkehrswacht Heilbronn die Kosten für die Veranstaltung. Auf Sicher im Heilbronner Land entfielen Kosten in Höhe von 865,85 €.



An der Aktion beteiligten sich: Sicher im Heilbronner Land e.V., Polizeipräsidium Heilbronn, Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V., DRK Heilbronn, THW Weinsberg, DEKRA, TÜV Süd, Stadt Löwenstein, ADAC, Fahrlehrerverband, Motorrad- und Motorradbekleidungsanbieter aus der Region und etliche mehr.

5.4. „BiMo – Das Bindungsmobil“

Das BiMo befasst sich mit der niederschweligen Vor-Ort-Beratung von Familien, die durch die Geburt eines Kindes in belastete Situationen geraten sind oder geraten können. Die mobile Beratung wendet sich an Mütter bzw. Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. BiMo wurde in enger Abstimmung mit dem Landratsamt Heilbronn entwickelt und stellt einen Teil des Gesamtkonzepts im Bereich Frühe Hilfen dar.

Sicher im Heilbronner Land bezuschusst den Bereich „**Fachspezifische Angebot für Familien mit häuslicher Gewalt**“ als Teilaufgabenbereich des BiMo. Sicher im Heilbronner Land übernimmt für einen Zeitraum von zunächst drei Jahren eine Bezuschussung in Höhe von maximal 10.000 € jährlich, beginnend im Juli 2014. Im Jahr 2016 wurden Mittel in Höhe von 5.463,30 € an den Kinderschutzbund überwiesen.



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.5. Zivilcouragepreis „MUT! Tu was. Zeig Zivilcourage“

Am 04. April 2016 fand die Verleihung des Zivilcouragepreises „Mut – Tu was. Zeig Zivilcourage“ statt. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe 6.000 € an Einzelpersonen, Schulen und Gruppen bereit gestellt. Die Preisträger wurden für couragiertes Verhalten sowie für Projekte und Aktionen zum Thema Zivilcourage aus dem Jahr 2015 geehrt. Für das Jahr 2016 wurde die Verleihung der Preise halbjährig gesplittet, sodass es künftig zwei Prämierungen im Jahr gibt. Am 27. Juli 2016 fand die Verleihung für das erste Halbjahr 2016 im Polizeipräsidium Heilbronn statt.

Initiiert wurde dieses Vorhaben durch das Netzwerk „Mut im Heilbronner Land“ und die Polizei Heilbronn. Das Medienunternehmen „Heilbronner Stimme“, die „Heilbronner Bürgerstiftung“ und der Präventionsverein „Sicher im Heilbronner Land“ steuern anteilig das jährliche Fördervolumen von 6.000 € bei.

Der „Heilbronner Zivilcouragepreis“ wird jährlich ausgelobt und in den Kategorien „**Spontanes Einschreiten**“,

Gruppenpreis und **Schulpreis** vergeben.

Sicher im Heilbronner Land steuerte Fördermittel für die Jahre 2015 und 2016 von insgesamt 4.000 € bei, die in diesem Jahr verauslagt wurden sowie 210 € für die Bewirtung der Preisträger am 27. Juli 2016.



5.6. Sexualpädagogische Angebote von Pro Familia Heilbronn

Pro Familia führt seit vielen Jahren erfolgreich Veranstaltungen an Schulen zur Identitätsstabilisierung durch. So soll körperlichen und sexuellen Grenzüberschreitungen vorgebeugt werden. Gefördert werden konkret die Projekte: „Ich, Du, Wir – Konflikte“ für Menschen mit Behinderung; Selbstbehauptung für Menschen mit Behinderung; Sexualpädagogische Präventionsprojekte mit Schulklassen.

Da die Zuweisung von Bußgeldern, mit denen Teile der Aktivitäten von Pro Familia finanziert werden, sukzessive zurück gingen, hat sich Pro Familia um eine Bezuschussung durch Sicher im Heilbronner Land e.V. bemüht. Für das Jahr 2016 wurde eine Förderungssumme in Höhe von 5.000 € bewilligt und ausgezahlt.



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.7. Projekt „RESPEKT: Wege aus gewaltgeprägten Beziehungen“

Das Projekt „RESPEKT“ der Diakonie Heilbronn wendet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die physische, psychische oder sexuelle Gewalt und Zwang in familiären Beziehungen erleben oder ausüben. „RESPEKT“ verbessert die Chancen auf die Entwicklung von Beziehungsmustern, die von Respekt und Selbstverantwortung geprägt sind.

Im Fokus stehen **drei Zielgruppen**:

1. Akut von Gewalt-/Zwangssituationen betroffene Jugendliche,
2. das soziale Umfeld / Peer Group,
3. Institutionelle Kontakte (Lehrer, Sozialarbeiter, Behördenmitarbeiter).

Die maßgebliche Förderung des auf drei Jahre ausgelegten Projekts (Oktober 2013 bis Oktober 2016) erfolgte mit ca. 60 % der Kosten durch die „Aktion Mensch“. Die restlichen Mittel in Höhe von jährlich ca. 19.000 € steuerten SiHL und die Bürgerstiftung mit jährlich jeweils 7.000 € sowie die Sozialstiftung der Kreissparkasse Heilbronn bei. Nach Ablauf des Förderzeitraums im Oktober 2016 erklärte sich Sicher im Heilbronner Land bereit, für ein weiteres Jahr 3.000 € bereits zu stellen, um einen Projektnachlauf zu gewährleisten.

2016 fanden 41 Workshops für Jugendliche und 17 Seminare für Fachkräfte statt. Es erfolgten zudem 26 Beratungen von konkret betroffenen Jugendlichen.

5.8. Selbstbehauptungskurse für Frauen „Wehr dich – aber richtig“

Aufgrund einer spürbaren Verunsicherung vorrangig bei Frauen und Mädchen nach den Ereignissen in der Kölner Silvesternacht legte SiHL ein Angebot in der ersten Jahreshälfte 2016 auf, bei dem in unterschiedlichen Landkreisgemeinden Selbstbehauptungskurse angeboten wurden. Die Kurse wurden durch polizeilich geschulte und zertifizierte Gewaltschutztrainer nach festgelegtem Ablaufplan durchgeführt und von Sicher im Heilbronner Land finanziert. Die Teilnehmerinnen entrichteten eine geringe Gebühr von je 5 € pro Person. An 18 Kursen im Landkreis nahmen 290 Frauen teil. Hierfür wurden von SiHL 2.800 € bereitgestellt. Zudem wurde zum Jahresende das Angebot auf die Mitgliedsgemeinden von SiHL erweitert, damit die Mitarbeiterinnen – oftmals mit Kundenkontakt – ebenfalls in den Genuss der Kurse kommen. Hier wurden 2016 nochmals sechs Kurse durchgeführt und mit 1.200 € finanziert.



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-601040
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de